



Studierendenparlament
FH Aachen

Protokoll der 2. Sitzung des Studierendenparlaments der 53. Legislatur	Studierendenparlament Fachhochschule Aachen Stephanstraße 58-62 52064 Aachen sp@fh-aachen.org
--	---

Datum:	26.08.2024
Ort:	AStA FH Aachen, Stephanstr. 58-62, Sitzungssaal
Sitzungs-/Redeleitung:	Torben Nussmann
Schriftführung:	Paula Marioneck
Status:	Vorläufig
anwesende Mitglieder:	Noah Holland Mieke Cordes Jonas Hanf Jannik Raskob Maya Jünemann Lars Tappertzhofen Niels Wetzling Paula Marioneck Vladislav Balandin Torben Nussmann Pauline Freischlad Theresa Kassel Seyed Alireaza Hosseini Luca Patzelt Charlotte Rentz
abwesende Mitglieder:	Simon Ostendorf Philemon Pinsdorf Marcus Kaye (entschuldigt) Finn Tarnowsky (entschuldigt) Ismail Batiran (entschuldigt) Alexander Rütten (entschuldigt)
Gäste:	Jan Herrenknecht (AStA) Anna Schnitzeler (AStA) Charlotte Witt (AStA)

	<p>Jonas Potthoff (AStA) Thorsten Städtler (FB2) Dilana Ouso (FB1) Gabriel Wirtz (AStA)</p>
--	---

Inhaltsverzeichnis

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.....	4
TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums	4
TOP 3: Genehmigung der Protokolle vorheriger Sitzungen	4
TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung	4
TOP 5: Mandatierung AStA [vertagt].....	5
TOP 6: Ausnahmeregelung Finanzordnung	
a) AStA + Tiana Gericks	
b) FSR 1&2	
.....	5
TOP 7: Sportausschuss Vertreter*innen Wahl.....	8
TOP 8: Wahlvorschlag Sozialausschuss	9
TOP 9: Berichte und Anfragen	
a) Stellungnahme AStA	
b) Sportausschuss	
c) FSK	
.....	9
TOP 10: Verschiedenes	12
TOP 11: Termine.....	13

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Torben Nusmann eröffnet die 2. Sitzung der 53. Legislatur um 16:10 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 14 anwesenden Mitgliedern festgestellt. 13 sind Vorort und Jannik Raskob ist online dazu geschaltet. Die Beschlussfähigkeit ist somit festgestellt.

TOP 2: Mitteilungen des Präsidiums

Der TOP wird um 16:10 Uhr eröffnet.

Das Präsidium hat keine Mitteilung.

Der TOP wird um 16:10 Uhr geschlossen.

TOP 3: Genehmigung der Protokolle vorheriger Sitzungen

Der TOP wird um 16:10 Uhr eröffnet.

Besprechung über die Genehmigung des Protokolls der vorherigen Sitzung.

Jonas Hanf hat eine Anmerkung zum letzten Protokoll gehabt, da das Fehlen der Nachname zu Unklarheiten geführt hat.

Theresa Kassel, welche das Protokoll beim letzten Mal geführt hatte, berichtet das dies berichtigt wurde.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Abstimmung über die Genehmigung des letzten Protokolls.

<i>Das Studierendenparlament beschließt das Protokoll der 1. Sitzung der 53. Legislatur in der vorliegenden Fassung anzunehmen.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Protokoll der 1. Sitzung ist angenommen.

Der TOP wird um 16:12 Uhr geschlossen.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Der TOP wird um 16:12 Uhr eröffnet.

Es gibt eine Anmerkung zu der Tagesordnung, da AStA falsch geschrieben worden ist.

Torben Nusmann ändert dies.

Abstimmung über die Genehmigung der Tagesordnung.

<i>Das Studierendenparlament beschließt, die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung anzunehmen.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Die Tagesordnung wird angenommen.

Der TOP wird um 16:13 Uhr geschlossen.

TOP 5: Mandatierung AStA [vertagt]

Der TOP wird um 16:13 Uhr geöffnet.

Adis Zecevic Jonas Potthoff Mustafa Cerikci

Jonas Potthoff, Adis Zecevic und Mustafa Cerikci möchten sich mandatieren lassen. Die Mandatierung von Mustafa Cerikci wird verschoben, da dieser heute nicht anwesend sein kann.

Anna Schnitzeler merkt an, dass Adis Zecevic heute auch nicht anwesend ist. Es wird beschlossen die Mandatierung von Adis Zecevic und Mustafa Cerikci auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Anna Schnitzeler erklärt, dass das AStA ein Meinungsbild der Zuhörer der letzten Sitzung zu den Mandatierungen gemacht hat und zu dem Entschluss gekommen ist, dass sie zu den Mandatierten keine Bedenken bezüglich eigen Interesse haben.

Die Mandatierung von Jonas Potthoff wird besprochen.

Mieke Cordes stellt den Antrag auf eine Personaldebatte

Keine Gegenrede

Torben Nussmann stellt sicher, dass nur SP Mitglieder im Raum sind. Jannik Raskob stellt sicher das nur SP Mitglieder im Raum sind. Die SP Mitglieder sind sich nicht sicher ob Jannik Raskob an der Personaldebatte mitteilnehmen darf, da er online hinzugeschaltet ist. Torben Nussmann schaut im GO12 nach → Die Videoübertragung mit Jannik Raskob wird unterbrochen jedoch darf der Ton bleiben.

Personaldebatte wird begonnen und alle Nicht-SP-Mitglieder müssen den Raum verlassen.

Beginn der Personaldebatte/Ausschluss der Öffentlichkeit um 16:17 Uhr.

Vertrauliches hier!

Wiederherstellung der Öffentlichkeit um 16:38 Uhr.

Die Personaldebatte wird um 16:38 Uhr geschlossen und die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Torben Nussmann fragt ob die Abstimmung geheim oder öffentlich sein soll. Niemand ist gegen eine öffentliche Wahl. Die Wahl findet daher öffentlich statt.

Das Studierendenparlament beschließt, Jonas Potthoff zu Mandatieren.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Das Studierendenparlament beschließt Jonas Potthoff im AStA zu mandatieren.

Jonas Potthoff nimmt die Wahl an.

Der TOP wird um 16:42 Uhr geschlossen.

TOP 6: Ausnahmeregelung Finanzordnung

Der TOP wird um 16:42 Uhr geöffnet.

a) AStA + Tiana Gericks

Die AStA Mitglieder und Tiana Gericks schaffen es nicht mehr rechtzeitig vor der EES-Fahrt von dem ESP auf einer ESP-Fahrt geschult zu werden. Der AStA macht den Vorschlag eine Ersatzschulung im Rahmen einer Gleichstellungsschulung (Schulung der FH von der zentralen Gleichstellung) durchzuführen.

Luca Patzelt fragt, ob die Zeit für eine solche Schulung reicht und ob sich genug Leute dafür anmelden würden.

Anna Schnitzeler sagt, dass die möglich sei. Sie sollte am besten so früh wie möglich stattfinden. Es sind noch nicht alle Termine festgelegt aber der Großteil wäre vor dem EES.

Torben Nussmann fragt, ob die AStA Mitglieder trotzdem noch an den normalen ESP-Fahrten teilnehmen würden.

Jan Herrenknecht gibt an, dass das AStA keine ESP Schulungen sondern nur noch Gleichstellungsschulungen machen würden. Diese sind für das Zwischenmenschliche da und dies wird im AStA gebraucht.

b) FSR 1&2

Das FB 1 und FB 2 stellt einen Antrag darauf bei der Ersatzschulung des AStA's mitteilnehmen zu können, da sie im Sommersemester sowie im Wintersemester nicht an der ESP-Schulung teilnehmen konnten. Dadurch können sie nicht sicherstellen dass ihr Erstsemestereinführungsseminar stattfinden kann. Es würden 3 FSR Mitglieder mitfahren.

Torben Nussmann fragt ob das FSR auch mit auf das ESP fahren würde.

Thorsten Städtler sagt, sie würden nur dieses Jahr mit bei der Gleichstellungsschulung machen und nächstes Jahr wieder bei dem ESP mitfahren.

Luca Patzelt fragt ob nur Leute mitfahren würden, die es vorher nicht geschafft hatten.

Thorsten Städtler sagt das nur Mitglieder mitmachen würden die es vorher nicht schafften, mussten, hatten und konnten.

Torben Nussmann schlägt vor die Anträge einzeln zu beschließen.

Keine Gegenrede

Für die Wahl ist später eine 2/3 Mehrheit nötig.

Lars Tappertzhofen fragt, ob der Antrag für die Schulung nur dieses Jahr gilt oder auch für danach.

Luca Patzelt sagt, dass diese Ausnahme nur dieses Jahr gilt und danach wieder die Ordnung greift.

Die Schrift für den Antrag wird geändert damit dies nur für das Wintersemester 2024/2025 gilt.

Thorsten Städtler sagt, dass sie diese Schulung brauchen, da sie es sonst zeitlich nicht schaffen und zu wenige Leute für das Erstsemestereinführungsseminar haben.

Torben Nussmann schlägt vor zuerst den Antrag des AStA zu beschließen.

Keine Gegenrede

Mieke Cordes fragt ob der AStA die Gleichstellungsschulung für immer behalten möchte oder nur als Ausnahme.

Jan Herrenknecht sagt er weiß nicht genau wie Gabriel Wirtz es im Beschluss meint.

Torben Nussmann fragt ob es okay wäre den Beschluss erst nur für das Wintersemester 2024/2025 zu beschließen.

Gabriel Wirtz sagt, dass es ein Problem wäre, da FB7 im Sommersemester fahren möchte und das sonst nicht dafür gilt. Der AStA möchte die Finanzordnung ändern und wenn der Beschluss nur für das Wintersemester 2024/2025 gilt wird ihnen eine Frist gesetzt, welche es ihnen schwerer macht.

Luca Patzelt fragt, ob sie es nicht schaffen alle Asteln bis zum Sommer zu schulen.

Gabriel sagt, dass alle geschult sein sollen und alle die mitfahren müssen auch geschult sein. Es würde nicht viel ändern aber sie müssten sonst nochmal einen Antrag stellen. Bis nach dem Sommersemester wollen sie ihre Satzung ändern.

Der Antrag wird so geändert, dass es nun auch für das Sommersemester 2025 gilt.

Alle sind einverstanden und es gibt keine Anmerkungen.

Für den Beschluss müssen alle dafür stimmen sonst kann es nicht beschlossen werden.

Torben Nussmann fragt ob es eine geheime Wahl geben soll. Jedoch ist niemand dafür und daher gibt es eine öffentliche Wahl.

<i>Das Studierendenparlament beschließt, den Antrag des AStA's zu bewilligen.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Einstimmig für den Antrag.

Das Studierendenparlament der FH Aachen beschließt, eine Ausnahme der Finanzordnung der Studierendenschaft des § 3 EES-Mittel Unterpunkt (5) (veröffentlicht 29.06.2024) für das Wintersemester 24/25 und Sommersemester 2025 für den AStA der FH Aachen und Tiana

Gericks aus dem Fachschaftsrat Bauingenieurwesen zu machen. Diese Ausnahme ermöglicht es, dass Mitarbeiter*innen des AStA der FH Aachen sowie Tiana Gericks anstatt über das ESP durch die Zentrale Gleichstellung der FH Aachen geschult werden, um an den Erstsemestereinführungsseminaren der Fachschaftsräte im WS24/25 und SoSe 25 teilnehmen zu können.

Nun wird der Antrag des FB1 und FB2 besprochen.

Luca Patzelt fragt, ob ohne Schulung die fehlenden Leute des FSR dies auch schaffen können. Ist die Ersatzschulung nötig?

Thorsten Städtler sagt, dass sie diese Schulung benötigen.

Hosseini Seyed fragt, was auf der Ersatzschulung gemacht wird.

Jonas Hanf erklärt was gemacht wird. Es wird das Thema Sexuelle Belästigung behandelt sowie awareness und weitere Themen. Außerdem fragt Jonas Hanf ob die Ausnahmeregelung durchgeführt werden kann und ob das mit der Hochschule bereits abgeklärt ist

Thorsten Städtler erklärt, dass dies bereits mit der Hochschule abgeklärt ist und dass dies geht.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Das SP-Mitglied Vladislav Balandin tritt der Sitzung bei und die Beschlussfähigkeit liegt nun bei 15.

Torben Nussmann erklärt ihm worum es geht.

Es darf höchstens 1 SP-Mitglied gegen den Antrag des FB1 und FB2 sein und 14 müssen dafür sein damit der Antrag durch kann.

Torben Nussmann fragt wie wichtig es ist, dass der FB1 und FB2 bei der Schulung dabei ist.

Thorsten Städtler sagt, dass es sehr wichtig ist da es sonst zu wenige gibt, die dieses Jahr mitkommen, da dieses Jahr sonst nur 7 Mitglieder dabei sind.

Gabriel Wirtz erklärt wie ESA in unterschiedlichen Fachbereichen funktioniert.

Torben Nussmann fragt ob jemand gegen eine öffentliche Wahl ist.

Niemand ist dagegen → öffentliche Wahl

Wahl beginnt.

<i>Das Studierendenparlament beschließt, den Antrag des FSR 1 und 2 (Thorsten Städtler) zu bewilligen.</i>		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0

Das Studierendenparlament der FH Aachen beschließt, eine Ausnahme der Finanzordnung der Studierendenschaft des § 3 EES-Mittel Unterpunkt (5) (veröffentlicht 29.06.2024) für das Wintersemester 24/25 für Jana Bohnau und Jonas Austgen aus dem Fachschaftsrat Architektur und Thorsten Städler aus dem Fachschaftsrat Bauingenieurwesen zu machen. Diese Ausnahme ermöglicht es, dass Jana Bohnau, Jonas Austgen und Thorsten Städler anstatt über das ESP durch die Zentrale Gleichstellung der FH Aachen geschult werden, um an den Erstsemestereinführungsseminaren der Fachschaftsräte 1&2 im WS24/25 teilnehmen zu können.

Der TOP wird um 17:10 Uhr geschlossen.

TOP 7: Sportausschuss Vertreter*innen Wahl

Der TOP wird um 17:10 Uhr geöffnet.

Maya Jünemann und Torben Nussmann sind im Sportausschuss und benötigen Vertreter.

Torben Nussmann möchte nur der Vertreter eines Mitglieds statt ein vollständiges Mitglied sein.

Theresa Kassel fragt welche Aufgaben es gäbe und wie viel Arbeit es wäre.

Maja Jünemann sagt, dass es bis jetzt nur Wahlen gab und beschlossen wurde wer verantwortlich ist und sonst noch nichts. Bis jetzt ist es noch nicht viel Arbeit gewesen.

Vladislav Balandin stellt sich auf.

Vladislav Balandin sagt, er möchte sich gerne aufstellen lassen, da er gerne Sport macht und Interesse daran hat.

Luca Patzelt fragt was er ändern möchte und ob er sich bis jetzt damit auseinander gesetzt hat.

Vladislav Balandin antwortet, dass es bis jetzt nichts gibt aber es sicher etwas gibt.

Es wird eine Debatte über Torben Nussmanns Position gehalten, welche jedoch beendet wird, da sie nicht zielführend ist.

Es gibt eine öffentliche Wahl.

Das Studierendenparlament wählt Vladislav Balandin als stellvertretenden Vorsitzenden des Sportausschusses des studierenden Parlaments.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0

Vladislav Balandin nimmt Wahl an.

Das Studierendenparlament wählt Vladislav Balandin als stellvertretenden Vorsitzenden des Sportausschusses des Studierendenparlaments.

Torben Nussmann stellt sich als Nachrücker auf.

Kein anderer stellt sich auf.

Torben Nussmann ist Nachrücker für den jendigen der nicht mehr im Sportausschuss ist bzw. wenn jemand keine Zeit hat/krank ist.

Es gibt eine öffentliche Wahl.

Das Studierendenparlament wählt Torben Nussman als nachrückenden Vorsitzenden des Sportausschusses des studierenden Parlaments.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
15	0	0

Das Studierendenparlament wählt Torben Nussmann als Nachrücker des Sportausschusses des Studierendenparlaments.

Torben Nussmann nimmt die Wahl an.

Der TOP wird um 17:22 Uhr geschlossen.

TOP 8: Wahlvorschlag Sozialausschuss

Der TOP wird um 17:22 Uhr geöffnet.

Moritz Koslowsky stellt sich auf.

Moritz Koslowsky ist in Abwesenheit und möchte sich in den Sozialausschuss wählen lassen.

Gabriel Wirtz erklärt wie es im Sozialausschuss letztes Jahr abgelaufen ist und sagt, dass der Sozialausschluss es dieses Jahr auch so machen möchte. Sie wollen Bedürftigen ein schnelles Angebot innerhalb weniger Stunden bieten können.

Gabriel Wirtz ist für Moritz Koslowsky Aufnahme und Gabriel Wirtz erklärt welche Aufgaben Moritz Koslowsky hat. Er sagt, dass Moritz Koslowsky dann sagen würde, ob ein Freitisch für den Antragssteller bereitgestellt wird oder nicht. Dafür liest er sich die Anträge durch überlegt ob ein Freitisch in Frage kommt und fragt den Sozialausschuss dann nach der Zustimmung. Er wäre für Härtefälle, also dringende Hilfe da. Dies läuft auch teilweise über Whatsapp.

Pauline Freischlad fragt ob er noch mehr Aufgaben hätte.

Gabriel Wirtz sagt, dass er sich vor allem um das oben genannte kümmert, da dies eine schnelle, gute und wichtige Hilfe ist.

Jan Herrenknecht fragt ob über Whatsapp nur die Zustimmung des Sozialausschusses gefragt wird oder ob auch Daten der entsprechenden Person geteilt werden.

Gabriel Wirtz sagt, dass nur die Zustimmung erfragt wird.

Lars Tappertzhofen fragt ob Moritz Koslowsky nur die Unterlagen der Personen sichten würde.

Gabriel Wirtz antwortet das sich Moritz Koslowsky sich um die Härtefälle kümmert damit ihnen schnelle Hilfe gegeben werden kann. Wenn es direkt über den Sozialausschuss laufen würde, würde es aufgrund der Bürokratie länger dauern bis Hilfe kommt.

Moritz Koslowsky ist seit 2 Monaten im AStA und macht momentan seinen Master.

Vladislav Balandin fragt ob es Alternativen zu Moritz Koslowsky geben würde.

Pauline Freischlad sagt, dass es keine Alternative gibt aber Moritz Koslowsky schnell und gute Hilfe geben kann.

Die Semesterrückerstattung hat eine eigene Hilfestelle.

Torben Nussmann fragt, ob es einen Unterschied macht ob Moritz die Stelle macht oder nicht.

Gabriel Wirtz sagt, dass es eine Entlastung für ihn selber ist und den Prozess schneller macht. Er selber würde Moritz empfehlen.

Vladislav Balandin schlägt vor eine Abstimmung zu machen.

Torben Nussmann fragt ob es eine öffentliche oder geheime Wahl sein soll.

Hosseini Seyed stellt einen GO Antrag auf eine geheime Wahl.

Gegenrede von Vladislav Balandin.

Vladislav Balandin sagt, dass eine öffentliche Wahl effizienter wäre.

Charlotte Witt sagt, dass es kritisch ist was Vladislav Balandin sagt, weil er keinen Grund dafür hat.

Abstimmung über den GO Antrag auf eine geheime Wahl

Einfache Mehrheit nötig

Abstimmung über den GO Antrag auf eine geheime Wahl

Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	7

Hosseini Seyed hat ein verlangen auf eine geheime Wahl daher wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Jannik Raskob verlässt die Sitzung um 17:43 Uhr.

14 Stimmberchtigte sind nun vorhanden.

Geheime Wahl wird durchgeführt.

Das Studierendenparlament wählt Moritz Koslowsky als weiteres Mitglied des Sozialausschusses des Studierendenparlaments.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
12	0	2

Das Studierendenparlament wählt Moritz Koslowsky als weiteres Mitglied des Sozialausschusses des Studierendenparlaments.

Moritz Koslowsky wird angerufen damit er die Wahl annehmen oder ablehnen kann. Ihm wird eine Mail für die Annahme oder auch nicht Annahme geschrieben. Wenn er ja sagt wird er angenommen. Gabriel Wirtz sagt, dass man noch mehrere Personen vorschlagen hätte können. Er fragt ob das SP auch ein beratendes Mitglied sein könnte.

Emma Dresse wird als Mitglied für den Sozialausschuss wird von Gabriel vorgeschlagen.

Jan Herrenknecht sagt, Emma Dresse hätte eine Bewerbung machen sollen und man bräuchte eine Satzungsänderung für das SP als beratendes Mitglied.

Mieke Cordes sagt sie findet es schwierig weil Emma Dresse sich nicht selber aufgestellt hat.

Lars Tappertzhofen sagt Emma Dresse wäre eine gute Stütze. Emma Dresse könnte als Ansprechpartnerin und Beraterin für das SP im Kontext von Spezialausschuss beraten.

Mieke Cordes schlägt Vertagung vor damit sie sich bewerben kann.

Gabriel Wirtz sagt dass Emma eingearbeitet wird und Einsicht in Anträge hat und sich generell damit gut auskennt. Sie hilft den Sozialausschuss damit, wodurch gesagt werden kann ob getagt werden kann oder nicht.

Luca Patzelt fragt ob Emma Dresse beratend da sein soll.

Gabriel Wirtz sagt beratend und als Hilfe.

Luca Patzelt sieht keinen Sinn warum sie Mitglied sein sollte.

Jonas Hanf sagt das es besser für die Kommunikation ist, wenn Emma Dresse sich bewirbt.

Niels Wetzling sieht sie als Stütze für die Anträge.

Luca Patzelt fragt ob sie nur beraten würde.

Niels Wetzling sagt sie würde nur beraten und nicht entscheiden.

Jan Herrenknecht schlägt vor das sie auch in einer Whatsapp Gruppe bei der Beratung helfen könnte.

Lars Tappertzhofen sagt das Emma Dresse so an Sitzungen nicht teilnehmen kann und der Sozialausschuss damit länger bräuchte.

Pauline Freischlad ist für ein Meinungsbild nur vom SP.

Meinungsbild über Emma Dresse als beratendes Mitglied im Sozialausschuss

Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	6	3

Gabriel Wirtz möchte die Debatte schließen.

Die anderen sind auch dafür.

Der TOP wird um 18:02 Uhr geschlossen.

TOP 9: Berichte und Anfragen

Der TOP wird um 18:02 Uhr geöffnet.

Vladislav Balandin fragt welche Macht die AStA hat und was es politisch macht.

Gabriel Wirtz erklärt was das AStA macht und wie es sich zu politischen Themen äußert. Z.B.: politisches Mandat, können sich zu allgemeinem politischen Sachen äußern wenn es studentische Themen sind, SP kann Asta Arbeitsaufträge geben und was es nachgehen soll und was nicht (kann aber kontraproduktiv für die Studenten sein) Bitte darum nicht Arbeitsaufträge zu geben die gegen laufende Arbeit sind

Jan Herrenknecht stimmt zu.

Luca Patzelt sagt das das SP wie die legislative ist.

Pauline Freischlad verlässt um 18:05 den Raum und kommt um 18:06 rein.

Jan Herrenknecht ergänzt das das SP die Stimme der Studenten ist und die AStA die Ausführung.

Niels Wetzling verlässt den Raum um 18:07 Uhr.

Niels Wetzling kommt wieder um 18:08 Uhr.

Hosseini Seyed fragt ob die AStA die Mensa mitentscheidet.

Gabriel Wirtz sagt das sie schauen das die Mensa schaut das für alle etwas da ist

Niels Wetzling fragt ob weitergemacht werden kann.

Vlad fragt wer die Meinung des AStA's entscheidet.

Gabriel Wirtz sagt das sie die Stellungnahmen selber entscheiden und wollen die Studierenden in Aachen unterstützen wollen.

Jan Herrenknecht sagt vor der Veröffentlichung wird im AStA die Positionierung beschlossen. Charlotte Witt erklärt dies erneut.

Luca Patzelt sagt das das SP dem AStA auch einen Auftrag für eine Stellungnahme geben können. Gabriel Wirtz sagt das dies stimmt aber der SP auch selber eine Stellungnahme abgeben kann.

Jannik Raskob stellt einen Antrag um den nächsten Punkt zu bestimmen.

Mieke Cordes sagt der eigentliche Punkt wurde noch nicht angesprochen.

Gabriel Wirtz sagt das sie sich auch um Landespolitik und Bundespolitik kümmern.

Luca Patzelt stimmt zu.

Gabriel Wirtz erklärt das sie am Runden Tisch mit Politikern der Stadt gesprochen haben. Sie haben darüber gesprochen was den Studierenden wichtig ist. Außerdem haben sie heute eine Bitte zur Verbesserung des Nahverkehrs erstellt (überfüllte Busse, schlechte Verbindung nach Jülich...)

Frage von Gabriel Wirtz ob der SP noch etwas zu ergänzen und hat und wenn ja soll er eine Mail schreiben.

Oissein Seyed schlägt vor das die E-Roller auch mit dem Studententicket nutzbar gemacht werden sollten.

Mieke Cordes fragt wie es mit der Anbindung an den Busverkehr in Belgien aussieht.

Anna Schnitzeler sagt das sie bereits im Gespräch darüber waren aber der Sitz in Brüssel keinen Mehrwert für die Studenten sieht. Sie sind aber nochmals im Gespräch mit der ASEAG.

Lars Tappertz sagt das ein normales Ticket sonst in Belgien auch nicht so teuer ist.

Luca Patzelt fragt ob ein Arbeitsauftrag für die E-Roller gemacht werden soll.

Oissein Seyed sagt wenn es bereits in Arbeit ist, ist dies nicht nötig.

Anna Schnitzeler erklärt das man bereits im Gespräch ist und es wahrscheinlich mit den E-Bikes eher klappen könnte, da diese Insolvenz gehen und man schon in Gesprächen ist. Außerdem ist dies billiger.

Gabriel Wirtz schlägt ein Meinungsbild vor.

Pauline Freischlad fragt ob dadurch auch der Semesterbeitrag teurer wird.
Anna Schnitzeler sagt das die Erhöhung ca. zwischen 5 und 10 € liegt.
Gabriel Wirtz hinterfragt den nutzen und die Wichtigkeit von E-Rollern. Für ihn sind die Routen der Busse wichtiger.

Meinungsbild über die E-Roller bei einer Erhöhung von 5-10 Euro.		
Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	6	3

SP gibt AStA Anregung daran weiter zu arbeiten.
Mieke Cordes ist für einen Schnellbus aus Aachen nach Jülich und bessere Verbindungen am Wochenende.
Paula Marioneck ist für einen Bus aus Alsdorf.
Oissein Seyed schlägt Gutscheincodes für E-Roller vor oder rabatte.
Jannik Raskob findet dies nicht so gut.
Charlotte Witt ist für eine Umfrage an der Uni.
Jonas Hanf findet dies auch gut.
Jan Herrenknecht bittet darum damit das Protokoll des Runden Tisches an SP weiter geleitet wird.
Lars Tappertzhofen hat Fragen zu dem Studierendenwerk und Anna Schnitzeler sagt sie werden die Rechtsalge dazu herausfinden.

a) Stellungnahme AStA

Öffnung TOP 18:42Uhr

Anna Schnitzeler sagt das es viele nicht gut fanden wie das letzte SP abgelaufen ist und das eine Grundsatzdebatte nicht offen geführt worden ist. Sie wollten nicht gemein sein aber den Unmut äußern.

Torben Nussman findet sie haben recht und versuchen das wir das in Zukunft besser zu machen.

Schließung des TOP um 18:44 Uhr

b) Sportausschuss

Bereits besprochen

c) FSK

18:44Uhr wird der TOP geöffnet.

Richtlinie für studentische Veranstaltungen insbesondere Seminare gemacht und machen eine rechtswirksamen Charakter machen und das SP wird demnächst darüber entscheiden. FB 7 und FB 8 waren nicht vertreten

Noah Holland fragt ob der FSR reader kommt?

Jan Herrenknecht sagt das es den bereits gibt.

Jan Herrenknecht sagt das der FB 8 nicht existiert da es nur eine Person gibt und die Neuwahlen Mitte November stattfinden.

Der TOP wird um 18:48 Uhr geschlossen.

TOP 10: Verschiedenes

Der TOP wird um 18:48 Uhr eröffnet.

Mieke Cordes wusste nicht das die Berichte weitergeleitet werden mussten und schickt sie nach der Sitzung gesammelt zu.

Anna Schnitzeler erzählt das es Strukturelle Änderungen gibt, neue AStA Jacken, mit Dezernat 4 eine Brandschulung für Ersthelfer gemacht wurde wofür bereits Termine raus sind, wollen mit dem Studierenden Werk über die Änderungen des Semesterbeitrags vom Standort Köln sprechen, Umbau im AStA, Gespräche wegen Semestertickets für Studenten im Ausland und Studenten die sowieso umsonst fahren können, nächstes Jahr kommen digitale Semestertickets .

Jonas Hanf sagt das es problematisch ist wenn auf Veranstaltungen Alkohol getrunken wird wegen der Versicherung.

Gabriel Wirtz sagt das die Eigenverantwortung gilt.

Joans Hanf meint als Student auf Veranstaltung von der Hochschule.

Gabriel Wirtz sagt man ist nicht versichert. Außerdem ist man bei einem Unfall mit Alkohol selber schuld bzw Teilschuld.

Gabriel Wirtz sagt sie haben mit dem Gericht in Berlin noch zu niedriges Bafög geklärt und es könnte von Studenten geklagt werden.

Jonas Hanf verlässt Raum um 19:00 Uhr.

Gabriel Wirtz sagt das den Studenten frühzeitig Bescheid gesagt werden soll damit geklagt werden kann, außerdem soll an den Periodenprodukten weiter gearbeitet werden.

Torben Nussmann verlässt den Raum um 19:01 Uhr.

Jan Herrenknecht sagt sie beantragen Geld für das StiL, arbeiten einen neuen Mitarbeiter ein, machen eine Kurs wie Ilias funktioniert für Studenten, geben Geld für Produkte für Studierende, Wollen Gremien besser bewerben weil sich immer weniger bewerben.

Jonas Hanf kommt wieder um 19:02 Uhr.

Jan Herrenknecht sagt sie haben ein How to für das FSR geschrieben, planen das HOPE, wollen Umfragen attraktiver machen, wollen am Teilzeitstudium arbeiten damit diese aufgrund der Credits besser klappt und weil diese Leute dann auch kein Bafög bekommen könnten.

Torben Nussmann kommt wieder um 19:07 Uhr.

Charlotte Witt sagt das ÖR kümmert sich um Ersttaschen und sind mit der Erstphase beschäftigt wie z.b.: der AStA sich vorstellt und mit Erstsi in Kontakt kommen kann, Planung für das HOPE, nächste große andere Veranstaltung des KPB ist das Weihnachtsfest

Jonas Hanf fragt ob sie schon Kontakt haben damit das AStA sich vorstellen kann.

Gabriel Wirtz sagt sie sind schon im Kontakt wegen der Erstfahrt.

Noah Holland sagt FB 6 und 8 haben den AStA schon für Feste kontaktiert.

Gabriel Wirtz und Noah Holland unterhalten sich kurz über die Daten der Feste.

Noah Holland sagt das es ca um 17-23 Uhr sein wird.

Niels Wetzling fragt ob es für das FSR auch gilt das man bei 4 unentschuldigten Fehlen rasufliegt.

Jan Herrenknecht sagt man soll sich an das rechtliche wenden.

Gabriel Wirtz sagt, dass es in der Setzung geschrieben werden muss.

Jan Herrenknecht sagt er findet heraus ob das schon für das FSR gilt.

TOP geschlossen um 19:16 Uhr.

TOP 11: Termine

Der TOP wird um 19:16 Uhr eröffnet.

Besprechung von weiteren Terminen wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Mieke Cordes hinterfragt wie sinnvoll es ist in 2 Wochen die nächste Sitzung zu machen, da bis dahin das Protokoll noch nicht fertig ist.

Luca Patzelt sagt man kann auch die Rohfassung vom Protokoll schicken.

Gabriel Wirtz sagt das es für die Mandate fut wäre wenn sie gewählt werden bzw. nicht gewählt werden da sie bereits aufgestellt sind.

Torben Nusmann macht GO Antrag ob in 2 Wochen nächste Sitzung sein soll.

Meinungsbild ob in 2 Wochen die nächste Sitzung sein soll.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	1	4

Die nächste Sitzung ist am 9.9.2024.

Jannik Raskob fragt nach einem Meinungsbild.

Meinungsbild: alle anwesenden: Uhrzeit?

16:00 Uhr	17:30	Enthaltungen
0	4	15

15 SP Mitglieder anwesend

Beschluss einer Terminänderung:

Das Studierendenparlament beschließt die Sitzung vom 9.9.2024 16:00 auf 17:00 zu verschieben.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	0	5

Das Studierendenparlament beschließt die Sitzung vom 9.9.2024 von 16:00Uhr auf 17:00Uhr zu verschieben.

Neuer Termin beschlossen.

Noah Holland fragt ob der Termin in Jülich ist.

Torben Nusmann sagt nein es ist in Aachen.

Der TOP wird um 19:27 Uhr geschlossen

Luca Patzelt stellt GO Antrag auf TOP Öffnung 10.

Keine Gegenrede

Gabriel Wirtz fragt ob jemand für das queerreferat bestimmt werden muss.

Mieke Cordes sagt das Queerreferat bestimmt selber einen.

Mieke Cordes fragt ob das an der nächste Sitzung gemacht werden kann.

Jan Herrenknecht sagt das es das sogar muss.

Gabriel Wirtz sagt das es jmd von der FH sein muss.

Mieke Cordes sagt das Queerreferat hat sich dazu entschlossen sie diesen Posten zu übergeben.

TOP Verschiedenes wir um 19:31 Uhr geschlossen.

Torben Nusmann schließt die 2. Sitzung des Studierendenparlamentes der 53. Legislaturperiode um 19:31 Uhr.

Für Sachlichkeit sowie Richtigkeit des Protokolls und den ordentlichen Ablauf der Sitzung:

.....
Sitzungsleitung

.....
Schriftführung

Anlagen:

- Sitzungseinladung
- Anwesenheitsliste